



## Amtseinsetzung

# Die Suche nach Freude und Glück

*Es ist wieder Leben eingekehrt im Pfarrhaus. Das neue Pfarrerehepaar, Karin Marterer Palm und Andreas Palm, sind mit ihrer Familie eingezogen. Am letzten Sonntag wurden sie in der reformierten Kirche Feuerthalen feierlich in ihrem Amt eingesetzt.*

► Kurt Schmid

Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt, als der Dekan des Bezirks Andelfingen, Hansruedi Fürst, mit den Worten aus dem Philipper-Brief, Kapitel 4, Vers 4: «Freuet euch im Herren allezeit, und abermals sage ich: freuet euch ...!» den Einsetzungsgottesdienst eröffnete. Alt Bundesrat Adolf Ogi drückte es seinerzeit mit seinem Bonmot «Freude herrscht!» zwar etwas volkstümlicher aus als der Heilige Apostel Paulus, wollte aber etwa das Gleiche sagen. Freude und Glück und deren vielfältige Erscheinungsformen, je nach Erwartung und Anspruch der Menschen, machte Fürst zum Thema seiner Einsetzungspredigt. «Manchmal verbirgt sich das Glück zwar unter Schmerz und Gleichgültigkeit», meinte er zur Gemeinde, «dann sollten wir uns die Worte des chinesischen Philosophen Konfuzius <die Freude ist überall – es gilt nur, sie zu entdecken> zu Herzen nehmen.» Den Bezug der Predigt zur Einsetzungsfeier von Karin Marterer Palm und Andreas Palm herzustellen, fiel dem De-



**Karin Marterer Palm und Andreas Palm. Das neue Pfarrerehepaar ist im Amt und freut sich auf die Aufgaben in unserer Gemeinde.**

kan nicht schwer: «Wir freuen uns, dass wir mit diesem Pfarrerehepaar eine gute Lösung für die Nachfolge von Pfarrer Peter Wabel gefunden haben!», zudem sei man überzeugt, dass dies noch lange und immer wieder ein Grund zur Freude sein werde. Er wünschte den beiden Pfarrleu-

ten «... offene Augen und Ohren und den Mut, zu den Menschen zu stehen».

### Das Modem zu Gott

Sie habe in der Kirchenordnung gelesen, dass ein neuer Pfarrer oder eine Pfarrerin in ihrem Amt «installiert» werde, sagte Kirchenpräsidentin Hanni Oberhänsli in ihrer originellen Ansprache. «Das Wort <installieren> habe ich bisher eigentlich nur im Zusammenhang mit elektrischen Leitungen, Software oder beispielsweise der Installation eines Computermodem gehört», meinte Oberhänsli. Gerade das letzte Beispiel aber brachte ihr die «Erleuchtung»: «Installieren heisst auch verbinden und ein Modem verbindet, den Computer mit dem Netz», so gesehen mache das Wort installieren für sie auch in diesem feierlichen Zu-

sammenhang einen Sinn: «Wie das Modem den PC mit dem Netz, verbindet Ihr die Menschen mit Gott», meinte die Kirchenpräsidentin zu den beiden «Fachleuten für Glaubensfragen», wie sie das Pfarrerehepaar im technisch-modernen Sprach-

Fortsetzung auf Seite 2



**«Habt den Mut, zu den Menschen zu stehen», Dekan Hansruedi Fürst setzt das Ehepaar Marterer Palm offiziell als Pfarrleute für die reformierte Kirchgemeinde Feuerthalen ein.**

## Aus dem Inhalt

Herzlicher Empfang .....	1–2
Viel Glück! .....	3
Hilfe wird benötigt .....	4
Leben retten .....	5
Fair Wear Foundation .....	6
Politische Gemeinde .....	8–9
Kirchenzettel/ Veranstaltungen .....	10

Fortsetzung von Seite 1

## Die Suche nach Freude und Glück

gebrauch scherzhaft nannte. Für ihr neues Pfarramt wünschte Hanni Oberhänsli dem Ehepaar Marterer Palm: «Viel Kraft und gute Erfahrungen, und dass es euch auch gelingt, Erwartungen zu erfüllen, die nie ausgesprochen werden.»

Brot und Salz von der Kirchenpflege und viele herzlich gebastelte Geschenke und originell vorgetragene gute Wünsche von den Kolibri- und Domino-Kindern rundeten den herzlichen Empfang, den die Kirchgemeinde Feuerthalen ihren neuen Pfarrersleuten bereitete, auf gelungene Art und Weise ab. Zwischendurch erfreuten warme Alphornklänge die Kirchenbe-



«Seid das Modem von den Menschen hier zu Gott», Kirchenpräsidentin Hanni Oberhänsli zieht unkonventionelle Vergleiche.

sucher. Hinter einem der Hörner stand übrigens Erich Straub, der neue Messmer der Kirchgemeinde. Die Kirchgemeinde Laufen, mit welcher unsere Gemeinde eine Art «historischer Zusammenarbeit» verbindet, überbrachte nebst den herzlichen Grüssen auch einen Gute-schein, um die Kirche und die Leute in Laufen näher kennen zu lernen.

### Auf der Suche nach dem Glück

Nachdem die neue Pfarrerin und ihr Ehemann von Dekan Hansruedi Fürst im offiziellen Akt definitiv in ihrem Amt eingesetzt worden waren und den Segen empfangen hatten, war es an ihnen, die Arbeit aufzunehmen. Auch Karin Marterer Palm machte das Thema «Freude und Glück» zum roten Faden ihrer Predigt. Sie erinnerte sich dabei unter anderem an eine Zeichentrickserie aus ihrer Jugendzeit. In «Herr Rossi sucht das Glück» wird die Geschichte des kleinen Fabrikarbeiters Herr Rossi erzählt, der sein Leben lang auf der Suche nach dem Glück ist und dabei in die verschiedensten Epochen und Welten reist – immer begleitet von Sorgen und Pech. Man könne auch hier seine Freude und sein Glück finden, meinte die Pfarrerin: «Man muss einfach bereit sein, beides immer wieder neu zu entdecken.»



«Wir wünschen uns lustige Begegnungen mit euch», die Domino- und Kolibri-Kinder haben ihre eigenen Vorstellungen.

Fotos: ks.

Pfarrer Andreas Palm freute sich zu Beginn seines Parts über die vollen Kirchenbänke an diesem Tag und wünschte sich gleichzeitig, dass dies nicht nur heute, sondern auch in Zukunft so sein möge. Er machte sich aber auch ein wenig Sorgen um die vielen Besucher, denen heute gleich drei Predigten «zuge-mutet» würden. Diese waren allerdings unbegründet, denn auch er erwies sich als glänzender Redner, der seine vorbereitete Rede kurzerhand durch eine improvisierte Predigt ersetzte, zu der er vom Geschenk der Kirchenpflege, einem Brot in der Form eines Schlüssels, soeben inspiriert worden war. Mit dem Schlüssel, so hoffte er, können er und seine Frau die Türe öffnen zu den Menschen hier in der Gemeinde und mit ihnen den Zugang zum Glück finden. Das Brot führte Palm zum biblischen «Wunder der Brotvermehrung». Diese Geschichte der «Speisung der 5000» zog er als Gleichnis heran und forder-

te die Gemeinde auf: «Gehen Sie hin zu Gott, legen Sie das Wenige, das Sie haben, ihm zu Füssen – um aus dem Wenigen viel zu machen!»

Pfarrerinnen Karin Marterer Palm und Pfarrer Andreas Palm liessen ihren kurzweiligen Predigten den Dank für den warmen und freundlichen Empfang in ihrer neuen Kirchgemeinde folgen. In Anlehnung an die Worte von Hanni Oberhänsli versprachen sie: «Wir wollen euer installiertes Modem zu Gott sein!»

Im Anschluss an den Einsetzungsgottesdienst war die ganze Kirchgemeinde im Zentrum Spilbrett zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen. Die Kirchenpflege schaffte mit diesem liebevoll vorbereiteten Anlass die Gelegenheit, sich gegenseitig wieder oder neu kennen zu lernen, und auch, dazu brauchte es in Anbetracht der vielen Leute aber etwas Glück, mit dem neuen Pfarrerehepaar ein paar persönliche Worte zu wechseln.

### Kostenloser Depot-Check

- Stimmen Risikostreuung und Risikobereitschaft überein?
- Erzielen Sie optimale Renditen?
- Sind die Kosten transparent und fair?

Wir analysieren Ihr Wertschriftendepot. Kompetent und unverbindlich.



Thomas Gysel  
052 632 15 50  
thomas.gysel@eksh.ch

Roberto Calligaro  
052 632 15 33  
roberto.calligaro@eksh.ch

Matthias Kuster  
052 632 15 36  
matthias.kuster@eksh.ch

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Mehr Möglichkeiten.

**ERSPARNISKASSE**  
SCHAFFHAUSEN

Die Bank. Seit 1817.

www.ersparniskasse.ch



**fischer** gärtnerei

**Freitag, 14. Februar**

**Valentinstag**

blumengeschäft tel. 052 659 39 03

**8246 langwiesen**

## Die Olympia-Nomination ist Tatsache

**Marvin James – auf nach Sotschi!**

Die Nomination erfolgte im letzten Moment. Der Langwieser Snowboarder Marvin James startet am 17. Februar für die Schweiz an den Olympischen Spielen in Sotschi.

► Kurt Schmid

Die letzten Tage waren hektisch für Marvin James. Seit er definitiv ins Olympiateam der Schweizer Snowboarder berufen wurde, ist nicht mehr vieles wie vorher. Radio und Fernsehen und die grossen Zeitungen fragen für Interviews und Fototermine an. Trotzdem findet der Boardercross-Crack aus unserer Gemeinde Zeit für einen Besuch auf der Redaktion des Feuerthaler Anzeigers: «Ich wohne und lebe in dieser Gemeinde und ich finde es schön, wenn es auch die Leute hier interessiert, was ich mache.»

Früher sei er auch Ski gefahren, erzählt er, aber seit seinem siebten Lebensjahr bevorzugt der heute 24-Jährige das Board: «Das war damals in. Ich fand es cool und wollte das unbedingt auch machen.» Dazu kam eine ziemliche Menge Talent und ganz viel Ausdauer. «Wir fuhren immer in den Flumserbergen Snowboard», erzählt er und meint mit «wir» neben sich selbst vor allem seine Schwester, die früher selbst Rennen gefahren ist, und seine Mutter, «dort war ich von morgens um acht bis um vier am Nachmittag ununterbrochen auf der Piste.» Die Begeisterung hat bis heute angehalten, und im Moment ist das Boarden sein Leben und bedeutet ihm alles.

### «Ich bin in Feuerthalen und Langwiesen aufgewachsen, hier bin ich zu Hause»

Obwohl ihn Schaffhauser Medien gerne als Schaffhauser «verkaufen», ist Marvin James ein Langwieser, er ist in Feuerthalen und Langwiesen aufgewachsen und fühlt sich dadurch auch in einem Sport, der doch eher in den Bergen angesiedelt ist, nicht benachteiligt. Er geniesst es, seine Freunde hier zu haben und als Ausgleichssport auch mal für den FC Feuerthalen auf Torjagd zu gehen. Am Hilari war er übrigens auch an-

zutreffen, denn einerseits hat er da noch nicht gewusst, dass er nun doch nach Sotschi fliegt, und andererseits war es seit Langem das erste Mal, dass Marvin an diesem Wochenende nicht irgendwo auf der Welt an einem Rennen oder im Training war.

Fühlt sich Marvin James als Snowboardprofi gegenüber seinen Freunden privilegiert? Das sieht der Rennfahrer, der eine kaufmännische Lehre absolviert und kürzlich auch noch die Berufsmatur abgeschlossen hat, differenzierter: «Natürlich habe ich ein cooles Leben im Moment. Aber meine Freunde haben sich in dieser Zeit in ihrem Beruf oder im Studium vielleicht bereits etabliert und damit etwas für ihre Zukunft getan. Sollte bei mir der ganz grosse Erfolg ausbleiben, weiss ich nicht, was mir meine Erfahrungen oder eine Olympiateilnahme einmal nützen werden.» Ans Aufhören denkt Marvin jetzt natürlich nicht, obwohl es für ihn bisher nicht immer einfach war, eine Rennsaison zu finanzieren. «Ich werde unterstützt von der Gönnervereinigung Crystal in Schaffhausen und von ein paar Sponsoren und Bekannten und natürlich von meiner Mutter.» So ist es Marvin, der dem Verband rund 15 000 Franken pro Saison für Flüge, Trainerstaff und so weiter bezahlen muss, möglich, sich von Oktober bis etwa Ende März voll auf den Sport zu konzentrieren. In den Sommermonaten allerdings arbeitet er, letzten Sommer beispielsweise bei einem Event-Veranstalter. So gesehen würde ihm ein Exploit an den Olympischen Spielen mit Sicherheit das Leben leichter machen. Die Medientermine empfindet Marvin James übrigens nicht als Belastung. Er wirkt bei den Interviews entspannt und sehr kommunikativ: «Ich rede halt gern und viel», meint er lachend.



Sotschi kann kommen, Marvin James ist bereit.

Foto: ks.

### «Es liegt alles drin, eine Medaille, aber auch ein Misserfolg»

Die Stärke von Marvin sind nicht unbedingt die Qualifikationsläufe, in denen einzeln auf Zeit gefahren wird. Seine Qualitäten kann er vor allem in den Finalläufen, wo beim Boardercross knallhart Mann gegen Mann um die beste Rennposition gefightet wird, ausspielen: «Ich kann einen Lauf gut lesen und allfällige Fehler meiner Konkurrenten durch eine manchmal vielleicht spezielle Linienwahl ausnutzen.» Überhaupt sei in diesen Läufen alles möglich, erzählt James: «Stürze, eigene oder auch solche der Gegner, können einem Rennen auch kurz vor der Ziellinie nochmals einen ganz anderen Verlauf geben.» So gesehen, sei in Sotschi wirklich alles möglich, meint er, der totale Misserfolg liege nicht so weit weg vom Triumph. Auf die Frage, wo er sich in fünf Jahren sieht, überlegt Marvin James kurz, dann

meint er: «Wenn es jetzt gut läuft, möchte ich unbedingt noch weiterfahren bis zur nächsten Olympiade. Dann sehe ich mich in fünf Jahren im Garten vor dem Haus, wo ich an einem riesigen Grill stehe und mit Freunden meinen Abschied von einer hoffentlich erfolgreichen Rennfahrerkarriere feiere.» Was dann kommt, darüber macht er sich auch schon ein paar Gedanken, einen Job im Immobilienbereich vielleicht, oder noch lieber im Sportmanagement. Aber eben, jetzt kommt zuerst einmal Sotschi, und am 17. Februar wird sich sicher einiges entscheiden in der Laufbahn von Marvin James. Wer weiss, vielleicht wird man sich dann in der Gemeinde auf den Empfang für einen Medaillengewinner freuen können. Zu gönnen wäre es dem sympathischen Sportler auf jeden Fall.

[www.meinekosmetikerin.ch](http://www.meinekosmetikerin.ch)

### Achtung! Nicht verpassen! Informationsnachmittag und Anmeldung!

JS-Kurs für Jugendliche mit Jg. 1994 - 1997  
Samstag 15. Februar 2014 um 13.30 Uhr  
im Schützenhaus im Chüele Tal in Flurlingen

Schützen Flurlingen-Uhwiesen  
[www.schuetzen-flurlingen-uhwiesen.ch](http://www.schuetzen-flurlingen-uhwiesen.ch)

## Assistenzdienst am Fussgängerstreifen in Langwiesen

# Die Sicherheit der Kinder geht alle an – eigentlich ...

Die Hauptstrasse in Langwiesen ist stark befahren und gerade für Kindergartenkinder, welche das richtige Überqueren des Fussgängerstreifens erst noch erlernen müssen, eine nicht zu unterschätzende Gefahr.

► Ursula Schmid

Um diese Gefahr für die Kleinen etwas zu entschärfen, lancierte die Schule Feuerthalen den Assistenzdienst am Fussgängerstreifen. Dabei, so das Ziel, sollten Erwachsene das richtige und gefahrlose Überqueren der Strasse der Kindergärtler überwachen respektive sicherstellen. Ein sinnvolles Projekt, für das sich die verantwortliche Schulleiterin Nathalie Gerber vor allem auch Unterstützung durch die Eltern der Kinder erhoffte. Ein Inserat im Feuerthaler Anzeiger sowie ein Brief an die Eltern der immerhin 20 Langwieser Kindergartenkinder führte aber zum ernüchternden Resultat, dass bisher lediglich drei Mütter Bereitschaft zeigen, jeweils einen oder mehrere dieser doch kurzen Einsätze zu übernehmen. Da die Schulleiterin und die Kindergartenlehrpersonen das Zustandekommen wenigstens einer zeitlich begrenzten Testphase ermöglichen wollten, übernehmen diese nun eben-



Susanne Wehrli, eine der freiwilligen «Chefs der Strasse», findet, dass es sinnvoll ist, diesen Einsatz zu unterstützen und so den Kindern zu helfen, selbständig zu werden.

Foto: us.

falls Assistenzeinsätze, obwohl dies eigentlich nicht der Sinn der Sache ist, da der Schulweg eindeutig im Verantwortungsbereich der Eltern liegt.

Die Testphase dauert noch bis zum 21. Februar, dem Beginn der Sportferien in unserer Gemeinde. Bis dahin sollen die Kinder möglichst lernen, wie

man richtig und gefahrlos über den Streifen geht. Sie führen die Anweisungen der Assistenten, der sogenannten «Chefs der Strasse», aus, welche sich von eigentlichen, ausgebildeten Lotsen dadurch unterscheiden, dass sie nicht mit den charakteristischen Lotsenkellen ausgerüstet sind und nicht die Kinder über den Fussgängerstreifen begleiten, sondern hinter diesen warten und beobachten, wie sie diesen allein oder in der Gruppe richtig überqueren. Im

Einsatz stehen die Assistenten in ihren orangen Sicherheitswesten, abwechselungsweise Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag (Donnerstag ist kein Assistenzdienst vorgesehen, weil dann Schwimmen respektive Turnen ist) von 8.00 bis 8.30 Uhr und 11.50 bis 11.55 Uhr.

Um diesen wirklich sinnvollen und für die Sicherheit der Kinder wichtigen Dienst auch nach der Testphase sicherzustellen, sind jedoch unbedingt weitere Personen nötig, welche sich die nötigen Einsätze teilen. Angesprochen sind dabei nebst den Eltern der Kindergärtler auch andere Privatpersonen, die in der Zeit vom 10. März bis zum 17. April gerne bereit sind, einen kleinen Teil ihrer Zeit in den Dienst der Sicherheit unserer kleinen Mitbürger zu stellen.

Unter der Telefonnummer 052 659 26 09 (Schulleiterbüro) oder 052 659 35 24 (Kindergarten) nimmt Nathalie Gerber gerne Anmeldungen entgegen oder erteilt nähere Auskünfte. Schön wäre es, wenn sich weitere verantwortungsbewusste Personen finden würden, damit eine gute Idee nicht stirbt, bevor sie richtig geboren wurde.



Schule  
Feuerthalen

## Informationen der Schulpflege

### Gutscheine für die Zürcher Schulzahnuntersuchung

Liebe Eltern

Bitte beachten Sie, dass der anfangs Schuljahr abgegebene Gutschein für die Schulzahnuntersuchung 2013 / 2014 bis Ende Februar 2014 bei einer Zahnärztin, einem Zahnarzt oder einer Zahnklinik Ihrer Wahl eingelöst werden muss.

**Die Untersuchung muss bis Ende Februar 2014 vom Zahnarzt bestätigt sein.**

Ihre Schulpflege



Schule  
Feuerthalen

## Mitteilung

Roland Germann hat aus gesundheitlichen Gründen ein Gesuch um Entlassung aus der Schulpflege beim Bezirksrat eingereicht. Der Bezirksrat hat diesem Gesuch entsprochen und Roland Germann per 30. Januar 2014 aus seinem Amt entlassen.

Da die ordentlichen Erneuerungswahlen bevorstehen, kann auf eine Ersatzwahl verzichtet werden.

Schulpflege Feuerthalen  
Yvonne Schwaninger, Präsidentin

## Blutspendeaktion am Dienstag, 11. Februar 2014

**Aufruf zur Spende!**

Nach der erfolgreichen Blutspendeaktion vom vergangenen Herbst freut sich der Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen auch dieses Mal auf viele Spenderinnen und Spender. Eine Medienmitteilung vor wenigen Wochen, wonach es in Schweizer Spitälern zehn Prozent weniger Blut brauche, sorgte für Verunsicherung.

Erfreulich! Die Anzahl der Spender bei unseren Aktionen steigt von Anlass zu Anlass. An der letzten Veranstaltung nahmen 63 Personen teil, darunter auch viele junge Leute. Bei 3500 Bürgern und Bürgerinnen, die in unserer Gemeinde wohnen, ist jedoch das Potenzial noch lange nicht ausgeschöpft. Bis in einem Jahr möchte der Verein die 100er-Marke knacken.

**Verunsicherung nach Medienmitteilung**

Vor wenigen Wochen wurde eine Nachricht in den Medien publik, wonach die Schweizer Spitäler aufgrund technischer Fortschritte zehn Prozent weniger Blut bräuchten. Dies führte bei einigen Blutspendern zur Frage: Braucht man mein Blut denn noch? Diese Frage ist einfach zu beantworten: Ja, unbedingt! Die zehn Prozent beziehen sich nämlich nur auf eines von drei «Produkten», das aus gespendetem Blut gewonnen wird, nämlich

auf die roten Blutkörperchen. Der Bedarf an einem weiteren Bestandteil, den Blutplättchen, ist sogar noch grösser geworden. Zudem ist es eine Tatsache, dass die Spendetauglichkeit der Menschen eher abnimmt. Diese Medienmitteilung sendete ein völlig falsches Signal aus!

**Also, auf zur Spende!**

Vielleicht braucht es ein wenig Überwindung, aber es ist doch ein gutes Gefühl, zu helfen. Möglicherweise retten Sie mit Ihrer Spende jemandem sogar das Leben, oder vielleicht brauchen auch Sie einmal gespendetes Blut! Nach einem Gesundheitscheck und einem kurzen Gespräch mit einem Arzt erwarten Sie professionelle, freundliche Pflegefachfrauen, und schon nach kurzer Zeit haben Sie das eigentliche Spenden hinter sich! Anschliessend können Sie entspannt die liebevoll zubereitete Verpflegung geniessen. Übrigens dürfen alle im Alter von 18 bis 75 Jahren



Wo sonst kann man so entspannt Leben retten wie beim Blutspenden?

Foto: jh.

spenden. (Erstspende bis zum 60. Altersjahr)

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Behördenmitglieder freundlich auf, am **Dienstag, dem 11. Februar 2014, zwischen 18.00 und**

**20.00 Uhr, in der katholischen Kirche in Feuerthalen**, an diesem sinnvollen Anlass teilzunehmen. Wir danken Ihnen schon jetzt ganz herzlich.

Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen

**RADIO · TV  
GERMANN**  
8245 Feuerthalen  
Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20  
Das kleine Geschäft  
mit dem grossen Service

**Praxis zur Rose Feuerthalen**  
**Zürcherstrasse 25**  
**8245 Feuerthalen**  
**Tel. 052 647 47 37**

Wir freuen uns, unseren Patientinnen und Patienten mitteilen zu können, dass wir nochmals Verstärkung in unsere hausärztliche Praxismgemeinschaft erhalten.

Seit dem 1. Februar 2014 ergänzt

**Frau Dr. med.**  
**Sibylle Paponja-Bretscher**  
**Allgemeine Innere Medizin FMH**

als vierte Hausärztin unser Praxisteam.

**Jeannine Ruppelt, Reto Egger und Peter Ritzmann**

**Heizungs-  
Anlagen**

Sanitäre Installationen



**Huber  
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66  
Ebnatring 25  
8207 Schaffhausen

Ökumenischer Suppentag, 16. Februar 2014

# Sehen und handeln – Die Jeans unter die Lupe genommen

In der Mehrzweckhalle Stumpfenboden feiern wir gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Feuerthalen, der reformierten Kirchgemeinde Laufen-Uhwiesen und der reformierten Kirchgemeinde Feuerthalen den ökumenischen Gottesdienst. Für die Kinder wird ein Kindergottesdienst angeboten. Anschliessend wird eine feine Suppe serviert. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Anlass ausklingen.

Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein führen seit 1994 jährlich eine ökumenische Kampagne in der vorösterlichen Fastenzeit durch. Das Ziel der Kampagne ist die Sensibilisierung der breiten Öffentlichkeit für die Ungerechtigkeit, dass weltweit rund eine Milliarde Menschen an Hunger leiden. Diese Realität zur Kenntnis zu nehmen, genügt jedoch nicht. Deshalb zeigen die drei Werke auch Handlungsmöglichkeiten auf, zum Beispiel das eigene Konsumverhalten zu verändern.

Das Kampagnenplakat 2014 zeigt ein paar Jeans und eine Lupe, sie weist auf die Missstände in der Textilproduktion hin. Die Jeans verbindet verschiedene Generationen und Kulturen und ist für uns Symbol dafür, wie wir mit den Ressourcen Mensch und Umwelt umgehen. Denn die Herstellung einer Jeans ist oft verbun-

den mit massivem Wasserverbrauch.

Importeure und Modehäuser bestimmen, welche Kleider bei uns in die Läden kommen. Aber auch wir haben Einfluss. Unsere Kaufentscheide geben Signale. Je häufiger Menschen Kleider kaufen, die unter fairen Arbeitsbedingungen und aus ökologisch nachhaltig angebauten Rohstoffen hergestellt werden, desto mehr entsprechende Kleider werden produziert. Fair heisst, ohne Baumwollanbau, der zu vergifteten Böden führt, und fair heisst auch, dass die Arbeitsrechte der Beschäftigten in den Textilfabriken eingehalten werden. Dabei müssen die klaren Regeln der Fair Wear Foundation gelten, die von Brot für alle und Fastenopfer unterstützt wird.

Wir hoffen, dass diese Aktion Sie zum Nachdenken,

Handeln und Spenden anregt. Der Suppentag am **16. Februar 2014** und der Rosenverkauf am **29. März 2014** sind ein fester Bestandteil in unserer Gemeinde während der Kampagnenzeit. Die Max-Havelaar-Rosen zum symbolischen Preis von 5 Franken werden morgens ab 8.00 Uhr vor dem Restaurant Schwarzbrünneli von Freiwilligen verkauft.

## Kuchen- und Tortenspenden

Wie gewohnt möchten wir den Suppenzmittag mit einem feinen Kuchenbuffet abrunden. Deshalb bitten wir um Kuchen- oder Tortenspenden. Diese können vor oder nach dem Gottesdienst in der Mehr-

zweckhalle abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Der Kirchenbus fährt die gewohnte Route zur reformierten Kirche und zurück zur Mehrzweckhalle Stumpfenboden. Abfahrt in Langwiesen um 10.00 Uhr.

Wir danken Ihnen für Ihr Mittragen der ökumenischen Kampagne 2014 und freuen uns, Ihnen an diesen Veranstaltungen zu begegnen.

Katholische Pfarrei Feuerthalen  
Reformierte Kirchenpflege Laufen-Uhwiesen  
Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen

## Einladung zum SUPPENTAG vom 16. Februar 2014

### 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden Feuerthalen

- Pfrn. Sylvia Walter, Pfrn. Karin Marterer Palm, Pfr. Werner Lächli
- Musikalische Begleitung: Musikverein Feuerthalen
- Kindergottesdienst in der Aula

### Ab 11.45 Uhr Gemeinsamer Suppenzmittag

- Musikalische Umrahmung: Musikverein Feuerthalen

Wir bitten um Kuchen- und Tortenspenden.

Der Kirchenbus fährt um 10.00 Uhr ab Langwiesen, gewohnte Route bis reformierte Kirche und dann retour zum Stumpfenboden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Reformierte Kirchenpflege und Römisch-katholisches Pfarramt

Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie die Ziele und Projekte von



In Zusammenarbeit mit «Partner Sein»



**gib deiner  
Freizeit  
DEIN  
Gesicht!**

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
07. Februar	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
14. Februar	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
21. Februar	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
<b>Sportferien 2014</b>		
01. März	19.00 – 22.00 Uhr	Sportaktivität: Schlitsschuhlaufen in KSS/SH (mit Voranmeldungen)
06. März	13.00 – 16.00 Uhr	Sportaktivität: Hallen-Tischtennis oder Fussball (mit Voranmeldungen)
14. März	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
21. März	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
28. März	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett

Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55

www.jash.ch → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

## Reformierte Kirchenpflege

**Den Sprung gewagt**

«Du schreibst doch gerne», hatte mich jemand gefragt, «wir brauchen eine Protokollführerin». Ohne gross zu überlegen, habe ich zugesagt und den Sprung gewagt. Hätte ich gewusst, was auf mich zukommt ...

Als Neuling, die keinerlei Erfahrung in einer Behördentätigkeit hatte, waren für mich die ersten Sitzungen einem Marathonlauf gleichzusetzen. Mit nervösem Herzklopfen, ob ich es denn schaffen würde, in kürzester Zeit den Erörterungen, Diskussionen und Beschlüssen zu folgen, nebenbei auch noch zu verstehen und in einem verständlichen Deutsch niederzuschreiben, war am Anfang meine grösste Sorge. Doch die Zusammenarbeit mit den Kirchenpflegerinnen und

Kirchenpflegern ist gewachsen, hat mich gefördert und weiter gebracht. Ich habe viel von meinen Kolleginnen und Kollegen gelernt. Es sind unterschiedliche Menschen aus unterschiedlichen Berufen, aber gerade das macht es spannend. Viele Ideen wurden in den Sitzungen eingebracht und umgesetzt. So sind wir mit der Zeit ein super Team mit grossem Zusammenhalt geworden und können auf fruchtbare Jahre zurückblicken. Gemeinsam haben wir einiges erfolg-

reich gemeistert, wie die Renovation der Kirche, Pensionierung des Pfarrers und die Suche nach neuen Pfarrpersonen. Die Kirchenordnung wurde neu überarbeitet, Reglemente aktualisiert, und die Öffentlichkeitsarbeit bekam ein stärkeres Gewicht. Dies alles hat mir viele Einblicke hinter die Kulissen gegeben, hat mich herausgefordert, aus dem Schattendasein herauszutreten und Hürden zu wagen, wie ich es für mich nie für möglich gehalten hätte. Berufliche Neuorientierung und Pensionierung sind die Gründe, weshalb nun einige geschätzte Mitstreiter aus unserem Team ausscheiden. Ich bedaure das sehr, jeder von ihnen hat mir persönlich viel gegeben. Doch Behördenmitglieder kommen und

gehen und schaffen Platz für neue Mitarbeiter und neue Ideen. So funktioniert gute Behördentätigkeit. Leider sieht heutzutage die Realität anders aus. Niemand will sich mehr engagieren. «Chillen» ist in, ein Engagement für die Gemeinschaft, im Besonderen für die Kirche, ist out. Doch der christliche Glaube ist Teil unserer Erziehung und des Lebens, das uns prägt, und ein Teil dessen, was wir unseren Kindern mitgeben. Dafür lohnt es sich, mehr Engagement zu zeigen.

Hätte ich gewusst ... was auf mich zukommt ... hätte ich schon früher in dieser Behörde mitgearbeitet.

*Violetta Hirt, reformierte Kirchenpflege  
Ressort Aktuariat und Öffentlichkeitsarbeit*

### Amtliche Bekanntmachung der Delegiertenversammlung vom 20. März 2014 des Zentrums «Kohlfirst», 8245 Feuerthalen



**Ort:** Zentrum «Kohlfirst», Rütenebenweg 6, 8245 Feuerthalen

**Zeit:** 20.00 Uhr

**Traktanden:**

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung der Delegiertenversammlung vom 29.8.2013
2. Finanzielles / Rechnungswesen:
  - Genehmigung der Jahresrechnung 2013 (Betriebs- und Investitionsrechnung)
  - Genehmigung Jahresbericht 2013
3. Betrieb / Grundlagen:
 

Projekt Neubau Zentrum «Kohlfirst»:

  - Genehmigung Bericht Baukommission «Prüfung Auslagerung der Photovoltaikanlage an einen Dienstleister (Contractor).»
  - Kenntnisnahme Zusammenstellung Zusatzkosten für Mehraufwendungen.
  - Aktueller Stand und Ausblick
4. Betrieb / Grundlagen:
 

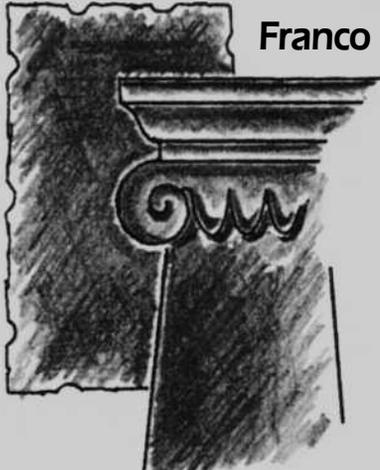
Anpassung der Zweckverbandsstatuten:

  - Genehmigung Stellungnahme Betriebskommission betreffend Antrag des Gemeinderates Dachsen vom 13. Januar 2014.
5. Termine nächste Sitzungen:
  - Donnerstag, 28. August 2014, 20.00 Uhr
  - Donnerstag, 26. März 2015, 20.00 Uhr

Die Akten werden spätestens zwei Wochen vor der Versammlung den Delegierten zur Einsicht zur Verfügung gestellt sowie am Empfang öffentlich aufgelegt.

Die Verhandlungen der Delegiertenversammlung sind öffentlich.

Feuerthalen, 31. Januar 2014



## Franco Fregona Bildhauer

Natursteine  
Grabdenkmäler  
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3  
8253 Diessenhofen  
Telefon 052 657 35 80  
Fax 052 657 39 67

## Schwarzbrünneli

s'chli Paradies zmitzt im Dorf

Restaurant – Kegelbahn



### Wine & Dine mit Regli Weine Hallau

**Am Mittwoch, den 19. Februar 2014**

Beginn ist um 18.00 Uhr,  
Reservierungen und Menü-Info  
unter [info@schwarzbruenneli.ch](mailto:info@schwarzbruenneli.ch)  
oder telefonisch 052 659 33 33.

Restaurant Schwarzbrünneli, A. Rragamaj  
Stadtweg 2, 8245 Feuerthalen, Tel. 052 659 33 33, [info@schwarzbruenneli.ch](mailto:info@schwarzbruenneli.ch)

Bauamt

## Bauprojekt

**Schulgemeinde Feuerthalen**, vertreten durch die Schulpflege Feuerthalen, Schulstrasse 11, 8245 Feuerthalen; Um- und Ausbau Untergeschoss der bestehenden Mehrzweckhalle zu Kinderhort und Tagesschule, Gruppenräume, Neubau Unterstand für Kinderwagen; Assek.-Nr. 187, Kat.-Nr. 2245, Zone öffentliche Bauten, Erlenstrasse 4, 8245 Feuerthalen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2014

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen



**ES WAR EINE UNVERGESSLICHE SEANCE  
MIT EUCH, VIELEN DANK!**

**EUER MADIS TEAM**

## Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:

**Weber Metallbau GmbH**  
Buechbrunnenstrasse 2  
8447 Dachsen  
Tel. 052 647 40 60

**Weber  
Metallbau**  
[www.webermetallbau.ch](http://www.webermetallbau.ch)

Gesamterneuerungswahlen

## Urnengang vom 30. März 2014

Es gelangen keine eidgenössischen und keine kantonalen Vorlagen zur Abstimmung.

### Kommunale Gesamterneuerungswahlen

#### 1. Sieben Mitglieder und

#### den Präsidenten/die Präsidentin des Gemeinderates

Wählbar sind Stimmberechtigte mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde Feuerthalen (§ 23 des Gesetzes über die politischen Rechte). Es werden leere Wahlzettel verwendet.

#### 2. Fünf Mitglieder und den Präsidenten/die Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Wählbar sind alle stimmberechtigten Schweizerinnen und Schweizer (§ 23 des Gesetzes über die politischen Rechte). Es werden leere Wahlzettel verwendet.

#### 3. Sieben Mitglieder und

#### den Präsidenten/die Präsidentin der Schulpflege

Wählbar sind Stimmberechtigte mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde Feuerthalen (§ 23 des Gesetzes über die politischen Rechte). Es werden leere Wahlzettel verwendet.

#### 4. Sieben Mitglieder und

#### den Präsidenten/die Präsidentin

#### der Evangelisch-reformierten Kirchenpflege

Wählbar sind alle Mitglieder der Evangelisch-reformierten Landeskirche (Schweizer und Ausländer) mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde Feuerthalen, die das 18. Altersjahr vollendet haben (§ 20 der Kirchenordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich). Es werden gedruckte Wahlzettel verwendet.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Evangelisch-reformierten Landeskirche (Schweizer und Ausländer) mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde Feuerthalen, die das 16. Altersjahr vollendet haben (§ 20 der Kirchenordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich).

### Publikation der Kandidaten

Alle Kandidatinnen und Kandidaten, die der Gemeinderatskanzlei schriftlich gemeldet werden, werden im Feuerthaler Anzeiger wie folgt publiziert:

#### Meldung bis

Montag, 17. Feb. 2014, 12.00 Uhr

Montag, 3. März 2014, 12.00 Uhr

Montag, 17. März 2014, 12.00 Uhr

#### Erscheint im FA vom

Freitag, 21. Feb. 2014

Freitag, 7. März 2014

Freitag, 21. März 2014

### Kontaktadressen

- Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Gemeindehaus Fürstengut, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, Telefon 052 647 47 47 / Fax 052 647 47 48, [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch)
- Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Feuerthalen, Hanni Oberhänsli-Frischknecht, Kirchweg 95, 8245 Feuerthalen, Telefon 052 659 28 50

**Achtung: Der Stimmausweis muss in jedem Fall unterzeichnet werden.**

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2014 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Zu vermieten in Langwiesen ZH am Rhein grosse, moderne

### 4<sup>1/2</sup>-Zimmer-Attikawohnung

127m<sup>2</sup> Wohnfläche, sehr privat mit Lift direkt in die Wohnung, 2 Nasszellen, Parkett im Wohnraum, Wandschränke, Balkon mit Abendsonne. Fr. 1795.– exkl. NK. Bezug per 1. April 2014

RBT Treuhand, Tel.: 043 211 50 17, E-Mail: [immobilien@rb-t.ch](mailto:immobilien@rb-t.ch)

Bauamt

## Bauprojekt

**COOP Genossenschaft, Birgistrasse 4a, 8304 Wallisellen;** Umgestaltung COOP Rhymarkt Feuerthalen, Umbau bestehendes Einkaufszentrum, Abbruch Tankstelle, Gewächshäuser und Werkhofgebäude; Erweiterung Einstellhalle, Neubau Bau + Hobby, Industriezone 5.0, Assek.-Nr. 926, Kat.-Nr. 2481, 2537, 2539, 2540, 2548, 2549, 2674 und 2675, Schützenstrasse 30, 8245 Feuerthalen.

Der Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) und die Baugesuchsunterlagen wurden bereits vom 19. April 2013 bis 10. Mai 2013 öffentlich aufgelegt. Das Vorhaben wurde inzwischen durch die zuständigen Behörden geprüft. Im Sinne von Art. 20 der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV) werden nun vom 7. Februar 2014 bis 10. März 2014 öffentlich aufgelegt:

- Baugesuchsunterlagen;
- Umweltverträglichkeitsbericht (UVB);
- Beurteilung des UVB durch die Koordinationsstelle für Umweltschutz (KofU);
- kommunaler Baurechtsentscheid; GRB 05 vom 27. Januar 2014;
- Kantonale Entscheide (Verfügung Baudirektion BVV 13-0760).

Die Auflage findet über die ganze Frist während den ordentlichen Bürozeiten bei der Gemeindeverwaltung Feuerthalen, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, statt. Rechtsmittel gegen den baurechtlichen Entscheid können nur ergriffen werden, wenn bereits gestützt auf die Publikation des Baugesuchs (erste öffentliche Auflage) um Zustellung des Entscheids ersucht wurde.

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2014

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

## Konzessionsgesuch Grundwasser-nutzung

(Publikation im Sinne von § 38 Wasserwirtschaftsgesetz)

Der **Zweckverband Zentrum Kohlfirst**, Feuerthalen, ersucht um das Recht, dem Rheingrundwasserstrom mit zwei Vertikalfilterbrunnen auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1570, Feuerthalen, bis zu 1050 l/min Wasser zu entnehmen und diesem bis zu 294 kW Wärme zu entziehen. Das abgekühlte Wasser soll dem Grundwasserträger über einen Rückgabebrunnen auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2670, neu Kat.-Nr. 2894, wieder zugeführt werden.

Einsprachen gegen dieses Gesuch sind innert einer Frist von 30 Tagen, die am 10. März 2014 abläuft, schriftlich und mit Begründung im Doppel an die Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, einzureichen. Die Akten und Pläne können vom 7. Februar 2014 bis 10. März 2014 während den ordentlichen Bürozeiten auf der Kanzlei Feuerthalen eingesehen werden.

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2014

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Gesundheitswesen

## AED Bevölkerungs-instruktion – Erinnerung

Der Samariterverein und die Gemeinde Feuerthalen laden die Bevölkerung herzlich ein, einen von vier geplanten, einstündigen Kursen zu besuchen, an welchen unter fachkundiger Anleitung des Samaritervereins Feuerthalen-Langwiesen das Wissen in Bezug auf lebensrettende Basismassnahmen erneuert und der Gebrauch eines Defibrillators (AED) geübt werden kann.

Die Kurse finden wie folgt statt:

**Datum:** Samstag, 15. Februar 2014  
**Zeit:** 10.00 – 11.00 Uhr  
 11.00 – 12.00 Uhr  
 13.30 – 14.30 Uhr  
 14.30 – 15.30 Uhr  
**Ort:** Aula Schulhaus Stumpfenboden,  
 Erlenstrasse 4, 8245 Feuerthalen

Der Kurs besteht aus einem kurzen Theorieblock und einem praktischen Teil. Vorkenntnisse sind keine nötig. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist frei.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich instruieren. Denn jede Sekunde kann wertvoll sein! Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2014

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



**Musikschule**

Weinland Nord

musikschule im konzert

## CONCERTINO

**samstag, 15. Feb., 18.30 Uhr**  
**singsaal spilbrett feuerthalen**

fortgeschrittene musikschüler/innen von  
 monique ammann und ursula baumann,  
 klavier; dominique breuss und veronika  
 simmler, blockflöte; katharina kühne und  
 susanne widmer, violoncello; nathalie  
 fahr, akkordeon; sandro pfister, waldhorn;  
 philipp kailer, e-gitarre;

programm in 2 Teilen - apéro in der pause  
 eintritt frei

Kompliziertes wird  
 einfach!

**ruosch**  
**ONLINE.CH**

Handy 078 608 28 72



**Dalle Feste**  
 Sanitär

*Der Partner für sanitäre  
 Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116  
 8245 Feuerthalen  
 Mobile 078 710 17 84  
 E-mail dallefeste@bluewin.ch

## Reformierte Kirche

SO	9. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Karin Marterer Palm Susanne Meier, Orgel
		10.45 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
FR	14. Februar	9.45 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst Pfarrer Andreas Palm
		16.30 Uhr	«Fiire mit de Chliine» ökumenischer Anlass in der Kirche Laufen

SO	16. Februar	10.30 Uhr	Ökumenischer Familiengottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen Pfarrer Werner Lächli, Pfarrerin Sylvia Walter und Pfarrerin Karin Marterer Palm in der Mehrzweckhalle des Schulhauses Stumpenboden. Musikalische Begleitung: Musikverein Feuerthalen Kindergottesdienst in der Aula, anschliessend Suppenzmittag. Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen. Der Kirchenbus fährt um 10.00 Uhr ab Langwiesen.
----	-------------	-----------	--

MI	19. Februar	16.30 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spillbrett
FR	21. Februar	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spillbrett

## Römisch-katholische Kirche

SO	9. Februar	9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	12. Februar	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	14. Februar	16.30 Uhr	«Fiire mit de Chliine» in der Kirche Laufen

SO	16. Februar	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
DI	18. Februar	20.00 Uhr	Glaubenskurs in Kleinandelfingen
MI	19. Februar	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
DO	20. Februar	9.30 Uhr und 10.00 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen Begegnungszentrum Mesmerschüür, Laufen
SO	23. Februar	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	26. Februar	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	28. Februar	09.30 Uhr	Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst

Voranzeige  
**Sonntag, 2. März** ist der Krankensonntag.  
 In den Gottesdiensten wird die Krankensalbung gespendet.  
**Freitag, 7. März** Ökumenischer Weltgebetstag  
 19.00 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche St. Leonhard, Feuerthalen

**KLEINInserate**  
**Gesucht**

**Junge Familie sucht**  
 Haus zu kaufen in Feuerthalen  
 gesucht ab Sommer 2014.  
 Tel: 079 276 82 06

---

Feuerthalen *engagiert*  
 engagiert

[www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** **144**
- **Feuerwehr** **118**
- **Giftnotfall** **145**
- **Polizeinotruf** **117**
- **SPITEX** **052 659 28 02**
- **Bienen- und Wespennester** **052 654 08 60**  
**052 624 20 04**

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch) bezogen werden.

### Terminkalender Februar / März 2014

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	7. Feb.	15.00	«Müsli»-Treff	Zentrum Spillbrett	Pantea Farner und Maria Gasser
SA	8. Feb.	20.00	Alphalive-Kurs	Kath. Pfarreizentrum Kleinandelfingen	Kath. Seelsorgeraum Andelfingen-Feuerthalen
SA	8. Feb.	21.00	Elektro-Nacht «Dreimaldrei»	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	9. Feb.		Wahl- und Abstimmungssonntag		Gemeinderat
MO	10. Feb.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	11. Feb.	18.00	Blutspenden	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MI	12. Feb.	19.00	Rückgabe Hilarikleider	Schulhaus Spillbrett	Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen
MI	12. Feb.	13.30	Rückgabe Hilarikleider	Schulhaus Spillbrett	Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen
MI	12. Feb.	7.00	Abfallwesen: Grünabfuhr 14-täglich		Gemeinderatskanzlei
FR	14. Feb.	20.30	Konzert: Rudy Rotta Band (IT)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SA	15. Feb.	20.30	Konzert: What The Hell / Ploom To Perish (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SA	15. Feb.	10.00	Bevölkerungskurse «Handhabung Defibrillator»	Aula Schulhaus Stumpenboden	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
SA	15. Feb.	18.30	«Concertino»	Singsaal	Musikschule Weinland Nord
SA	15. Feb.		Skiweekend Turnverein		Turnverein Feuerthalen
SA	15. Feb.	18.00	Jahreskonzert Musikverein Feuerthalen	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Musikverein Feuerthalen
SO	16. Feb.		Ökumenischer Suppentag	Schulhaus Stumpenboden	Kirchgemeinden Feuerthalen
FR	21. Feb.	19.00	Generalversammlung Samariterverein		Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
FR	21. Feb.	15.00	«Müsli»-Treff	Zentrum Spillbrett	Pantea Farner und Maria Gasser
MO	24. Feb.		Sportferien (bis 07.03.2014)		Schulpflege
MO	24. Feb.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	25. Feb.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	26. Feb.	7.00	Abfallwesen: Grünabfuhr 14-täglich		Gemeinderatskanzlei
MO	3. Mär.	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchgemeinde
MI	5. Mär.	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spillbrett	Kirchgemeinden Feuerthalen / Pro Senectute OV
MI	5. Mär.	9.15	Nacht- und Unterwäscheverkauf für Senioren	Zentrum «Kohlfirst»	Heimservice, Diessenhofen
FR	7. Mär.	15.00	«Müsli»-Treff	Zentrum Spillbrett	Pantea Farner und Maria Gasser

**Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)**  
 Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch))